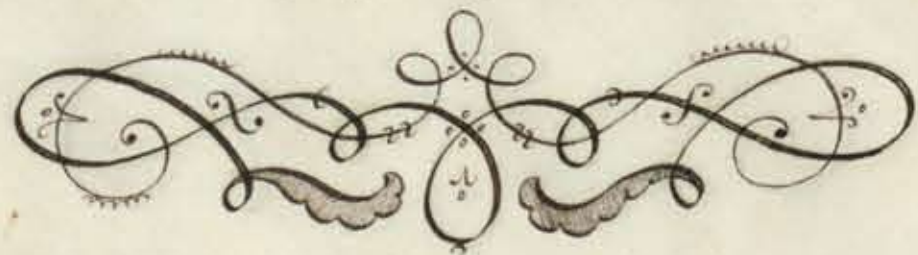


jahre als obrißtrachtmeister bey dem
Eurfürstlichen Pfälzischen Regiment
von der Granadiergarde gestanden
nunmehr im Hertzogthum Knecht
senburg begütert und würcklichen
zwey darinnen gelegene adeliche
gützer Müleneichen und Molten an
besitzet bey allen seinen obgedachten
Kriegsdiensten und dabeu vorgefal
lenen wichtigen gelegenheiten Er
jederzeit unsere Kayt und des Hei
xöm Reichs auch unsers Ertzhauses
Osterreichs dienste und bestes zu beför
deren und zu stützen mit darsetzung
güts und bluts obungescheuet sich
beßflissen solches auch fernerhin bis
in seine grüben zutun, des aller
unterthänigsten erbietens ist /
wie Er dan wohl thun kan, mag,
und soll.



So haben wir demnach
mit wohlbedachtem mits guten
rath und rechten wissen obged.
Hermann Suidion Schwartz die
besondere Kayt gnad gethan und ihn
samt seinen jetzig und künftigen
ehelichen Erben und deren
selben Erbens Erben Mann und
Weibs personen in den stand und
grad des Adels unsrer und des Reichs
auch unsrer Erbkönigreich: Für
stenthum und Landen recht gebor
nen Lebens-türniersgenos: und
rittermässigen Edelknechten gnädigst
erhebt darzu gewürdiget, geschöpft,
und sie derselben seaar, gesell- und
gemeinschaft dergestalt zugesellet,
und vergleicht: als ob sie von ihre
zierlichen Väter und Mütter
geschlechts recht geborne Lebens-

